

3 NEUE WERKE VON BERTRAND RUSSELL

EHE UND MORAL

Eine Sexualethik

Deutsch von Magda Kahn / 250 Seiten
Broschiert RM 4.50, Leinen RM 6.—

Das Buch, das infolge der beißenden Kritik, die es an der herrschenden Moralkritik übt, in England und Amerika spaltenlange Pressedebatten hervorrief, dient vor allem einer geistigen Befreiung von Hemmungen und Vorurteilen.

WISSEN UND WAHN

Skeptische Essays

Deutsch von Karl Wolfskehl / 318 S.
Broschiert RM 4.50, Leinen RM 6.—

Nur ein reichliches Stück Skeptizismus, das ist Russells Meinung, kann den Weg zu einer neuen Gesellschaftsmoral, die nicht auf Neid und Vorbehalt, sondern auf dem Drange nach Lebensfülle beruht, freimachen.

MENSCH UND WELT

Ein Grundriß der Philosophie

Deutsch von Dr. Kurt Grelling / 340 S.
Broschiert RM 6.—, Leinen RM 7.50

Ein umfassendes, in sich geschlossenes Weltbild wird hier aufgebaut, das neue Weltbild, das die Forschungen und Umwälzungen in sich verarbeitet, welche das 20. Jahrhundert in den Naturwissenschaften und in der Psychologie geschaffen hat.

Drei Masken Verlag A. G., Berlin

MARY WEBB, *Die Geschichte von der Liebe der Prudence Sarn.* Roman. Deutsch von Marianne Schön und Hanns Schwarz. Paul Zsolnay Verlag. Heimatkunst? Gewiß auch das; aber in diesem letzten preisgekrönten Roman der früh verstorbenen Engländerin ist noch viel mehr als der Reiz der Landschaft von Shropshire. Man braucht Mittelengland niemals gesehen zu haben und wird trotzdem den Zauber der sommergrünen Seen und winterweißen Wälder, des trügerisch blühenden Moores im Frühling und des heulenden Novembersturmes um die alten Bauernhöfe mitempfinden, als sei man, wie Mary Webb, darin aufgewachsen. Man wird — und hier beginnt schon das Mehr — durch das Mittel ihrer Erzählerkunst mühelos in die Umwelt von 1815 hineingleiten, in das einfache Bauernleben vor der Maschinenzeit, da vom Spinnen bis zum Mähen und Buttern jedes Stück Arbeit von den eigenen harten Händen geschafft werden mußte; da Hexen- und Geisterglauben noch im Schwange und Lesen und Schreiben eine Kunst für wenige war. Mag sein, daß die halb schottische Abstammung der Verfasserin ihr den Sinn für die manchmal heute noch halb heidnischen Vorstellungen und Ueberlieferungen der Bauern geschärft hat, zwischen denen sie Jahrzehnte lang lebte. Sie braucht höchsten Maßstab nicht zu scheuen: im Lebendig-machen der Vergangenheit trifft sich die Dichterin mit Sigrid Undset. Diese ergreifende Geschichte der häßlichen Prudence Sarn und ihres geldbessenen Bruders ist mit der Unerbittlichkeit einer biblischen Legende erzählt: Geldgier und hartes Herz treiben bis zum Mord und enden in Fluch, Armut und Selbstmord, und die Opferwilligkeit des armen, frommen Mädchens mit dem leidenschaftlichen Herzen wird nach vielen Fährnissen im letzten Augenblick hoffnungsloser Verzweiflung durch das Wunder der Liebe belohnt ... Ein Märchen? Vielleicht. Ein Märchen der Romantik, durch ein glückliches Versehen in unsrer Zeit erfunden, und eins der schönsten und innigsten, die je geschrieben wurden.
M. M. Gehrke.